

AMTSBLATT

des Landkreises
Meißen

www.kreis-meissen.de



Nummer 19

Freitag, 18. September 2009

Der erste Brückengang - Der Weg ist wieder frei! -

Die ersten Brückengänger (v. l.) Landrat Arndt Steinbach, Bundesminister Dr. Thomas de Maizière und der Gröditzter Bürgermeister Jochen Reinicke.

Der Weg vom Bahnhof in das Stadtzentrum ist damit wieder frei.

Für mehr als 500.000 Euro wurde die alte Brücke aus dem Jahr 1926 abgerissen und durch eine neue ersetzt. Gröditz plant - wie aktuell viele Städte und Gemeinden im Landkreis Meißen - weitere große Investitionen zum Thema kommunale Infrastruktur.

So werden die vier Bahnübergänge in Zusammenarbeit mit der Bahn modernisiert, eine Decklagenverstärkung ist für die Großenhainer Straße geplant und im nächsten Jahr folgt die Reppiser Straße.

Foto: Seidel



Wirtschaft trifft Wissenschaft auf Schloss Schönfeld

Es ist eine Erfolgsgeschichte, an der seit zehn Jahren geschrieben wird. In Ortrand organisierten die Landkreise Riesa-Großenhain, Elbe-Elster und Oberspreewald-Lausitz im Jahr 2000 die 1. Unternehmerkontaktbörse. Siegmund Stöhr, Geschäftsführer des Technologiezentrums in Glauchitz, erinnert sich: „Vor allem Riesa-Großenhain konnte auf eine lange Industrietradition verweisen, von der noch relativ viel vorhanden war.“ Im Zweiklang Sachsen und Brandenburg wollten die Wirtschaftsförderer die Kontakte zwischen den Firmen auf kurzem Weg enger knüpfen und damit Aufträge wie Dienstleistungen in der Region halten. Schon damals organisierte Angelika Thiel aus der Wirtschaftsförderung Riesa-Großenhain diese Börse: „Das Interesse war selbst für uns überraschend groß. Offenbar fehlten solche Informationen und dieses Vakuum konnten wir füllen.“ Auch die folgenden Börsen wurden sehr gut besucht. Betriebe, Verbände, Kammern trafen sich zu Themen wie Personalentwicklung und Fachkräftebedarf, Auftragsvergabe und Akquise, Förderchancen für Wirtschaftsprjekte oder wie in diesem Jahr „Wirtschaft trifft Wissenschaft“.

Am 19. September 2009 ist Schloss Schönfeld bei Großenhain die Adresse für die 10. Unternehmerkontaktbörse. Landrat Arndt Steinbach hat die Schirmherrschaft übernommen: „Mir ist es sehr wichtig, dass wir jede Möglichkeit der Kommunikation mit den regionalen Unternehmen nutzen. Die Kontaktbörse bietet dazu hervorragende Möglichkeiten, zumal es hier um fachspezifische Themen geht, wo wir als Verwaltung mit Informationen etwa zu Fördermöglichkeiten helfen können.“



Blick auf die fertige Brennstoffzelle, die für einen Feldversuch hergestellt wurde. Er soll Daten für künftige Anlagen liefern. Foto: Thöns

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 2

Fortsetzung Seite 1

Aus dem Inhalt

	Seite
Amtliche Bekanntmachungen	2-3
Aktuelles aus dem Landkreis	4-6
Tipps, Termine und Vereine	6
Jubiläen	12
Anzeigen	ab Seite 6

NÄCHSTER

REDAKTIONSSCHLUSS:

Donnerstag, der 24.09.2009

NÄCHSTER

ERSCHEINUNGSTERMIN:

**Freitag,
der 02.10.2009**

Impressum:

Herausgeber:

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21
01662 Meißen
Telefon: 03521/ 725-0

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen
der Landkreisverwaltung:
Arndt Steinbach
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen
der Landkreisverwaltung:
Pressestelle des Landratsamtes:
Eberhard Franke
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
Telefon: 03521/ 725-7014
Fax: 03521/ 725-7000

Verlag, Satz, Druck, Vertrieb, Anzeigen

Riedel OHG, Verlag, Werbung,
Öffentlichkeitsarbeit,
H.-Heine-Str. 13a
09247 Chemnitz, OT Röhrsdorf,
Tel.: 03722/502000
Fax: 03722/502001
E-Mail: verlag@riedel-ohg.de
Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint 14tägig, kostenlos an bekanntgegebenen Verteilungspunkten in den Landkreisen. Einzelexemplare zum Versand bzw. als Abonnement werden vom Verlag gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt kann auch im Internet gelesen werden unter: www.kreis-meissen.de und www.riesa-grossenhain.de

Wirtschaft trifft Wissenschaft auf Schloss Schönfeld

Wirtschaftsdezernent der Landkreisverwaltung Andreas Herr zählt 80 Anmeldungen für die Börse: „In diesen Krisenzeiten sorgen sich viele Unternehmen um ihre Zukunft und suchen nach weiteren Standbeinen bzw. neuen Technologien auch für neue Produkte.“ Und da kommt das Treffen Wirtschaft und Wissenschaft genau zur rechten Zeit. Bestes Beispiel für die Verknüpfung ist die Entwicklung der Brennstoffzelle im TGZ Glaubitz. Gemeinsam mit der Wissenschaft wird hier eine moderne

Energiequelle entwickelt, die in ein bis zwei Jahren marktfähig ist. Die 10. Unternehmerkontaktbörse beginnt 9:30 Uhr mit einem Grußwort des Landrates. Es folgen Vorträge zu Themen wie „Forschung für den Markt“, „Technologietransfer“, „Neue Fertigungsverfahren und Prüftechnik“ oder zur Ausbildung von Fachkräften. Ab 13 Uhr besteht die Möglichkeit einer Betriebsbesichtigung der Firma Kronospan Lampertswalde GmbH.

Zwischen Roggenfeld und Industriepark

Der neue Landkreis Meißen wirbt mit seiner Vielfalt: Industrie in Riesa und Coswig, Landwirtschaft und Natur in Großenhain und Lommatzsch, Wein und Kultur in Meißen wie Radebeul. Der oft in diesem Kontext verwendete Begriff „ländlicher Raum“ findet indes nicht nur Freunde: zu provinziell, zu klein, zu wenig werbefähig. Die Gegenmeinung lautet: intakte Natur und Umwelt, Balance zwischen Umweltschutz und Industrie, Wohn- und Erholungsadresse, Genuss pur.

Das Kuratorium zur Förderung des ländlichen Raumes bemüht sich seit 1997 die Vorzüge der Städte und Dörfer rund um Dresden zu vermitteln. Landrat Arndt Steinbach will auch für den großen Landkreis Meißen nicht gänzlich auf den Zusatz „ländlich“ verzichten: „Das Wort beschreibt unsere Tradition, die eng mit dem frühen Weinanbau verknüpft ist. Er prägt unsere Landschaft und ist zwar nicht das einzige, aber ein wichtiges Markenzeichen des Elbtales.“ Und der Wein ist bis heute auch ein Initial für andere Genüsse. Wenngleich die Landwirte die wichtigsten Produzenten für das leibliche Wohl sind, beansprucht die Kulturlandschaft einen wichtigen Platz. Weinberge, Teiche, sanierte Höfe oder bunte Sommerwiesen gehören dazu. „Diese Entwicklung der letzten zehn Jahre“, erläutert Landrat Steinbach, der auch dem Kuratorium vorsitzt, „verändert unsere Landschaft sichtbar. Sie wird ökologischer, wir



schützen sie, wir achten auf eine angepasste Bauweise und schauen dabei weit in die Zukunft ohne die Industrie zu vernachlässigen.“ Das Kuratorium zur Förderung des ländlichen Raumes möchte diese Entwicklung weiterhin begleiten und fördern. Dazu gehört die Lebensleistung eines Tierzüchters ebenso wie der ökologisch geführte Hof, eine effiziente Energieversorgung etwa von landwirtschaftlichen Betrieben und natürlich der Umwelt- wie Naturschutz. Der öffentlich ausgeschriebene Wettbewerb will für diese Themen sensibilisieren und dazu auffordern, sie zu würdigen. Mit Unterstützung der Sparkasse Meißen und der Rinderzuchtgemeinschaft Großenhain e.V. gibt es dafür eine finanzielle Anerkennung im Rahmen einer Festveranstaltung.

(Siehe Öffentliche Ausschreibung Wettbewerb zur Förderung des ländlichen Raumes Seite 3)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Zustellung

Vollzug des Sozialgesetzbuch Zweiter Teil (SGB II) Zehntes Buch (X)

Herrn
Möbius, Ricardo geb. 16.04.1983
Aktuelle Adresse nicht vorhanden

ist der vom Landratsamt Meißen, Dezernat IV, Amt für Arbeit und Soziales, erlassene Aufhebungsbescheid vom 09.09.2009, Aktenzeichen: 2012.5.1049 zuzustellen. Die öffentliche Zustellung erfolgt, da der Aufenthaltsort der o.g. Person derzeit unbekannt ist (§ 15 Abs. 1 Ziffer 1 SächsVwZG). Die Benachrichtigung wird gemäß § 15 Abs. 2 SächsVwZG zwei Wochen lang ausgehängt und laut Bekanntmachungssatzung des Landkreises Meißen vom 29.10.1998 durch Aufnahme in das Amtsblatt

des Landkreises Meißen ortsüblich bekanntgemacht. Der Bescheid liegt beim Landratsamt Meißen, Amt für Arbeit und Soziales, Loosestraße 17-19, 01662 Meißen, Haus B, Zi. 102 zur Abholung bereit. Der Bescheid vom 09.09.2009 gilt zwei Wochen nach Bekanntgabe als öffentlich zugestellt (§ 37 Abs. 4 SGB X). Ab dem Zeitpunkt der Zustellung beginnt die Rechtsbehelfsfrist nach § 62 SGB X i.V.m. § 84 SGG von einem Monat an zu laufen.

Meißen, 09.09.2009

Würkner, Amtsleiter, Amt für Arbeit und Soziales



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

**zur 6. Sitzung des Technischen Ausschusses des
Kreistages Meißen am 01.10.2009**

Beginn: 14:45 Uhr
Sitzungsort: Schützenhaus Lommatzsch
Sachsenplatz 3, 01623 Lommatzsch

TAGESORDNUNG

- 1 Eröffnung, Tagesordnung
- 2 Gymnasium Nossen, Neubau Lehrgebäude 3
Vergabe von Bauleistungen
Los 5 Rohbau
- 3 Verwaltungsgebäude Loosestraße 17/19,
Meißen - Erweiterungsneubau
Vergabe von Bauleistungen
Los 3 Rohbau
- 4 Protokollbestätigung
- 5 Anfragen und Informationen

Die Tagesordnung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Meißen, 11. September 2009



Arndt Steinbach
Landrat

Öffentliche Bekanntmachung

zur 6. Sitzung des Kreistages Meißen am 01.10.2009

Beginn: 16:00 Uhr
Sitzungsort: Schützenhaus Lommatzsch
Sachsenplatz 3, 01623 Lommatzsch

TAGESORDNUNG

- 1 Eröffnung, Tagesordnung, Protokollbestätigung
- 2 Geschäftsbericht der Verwaltung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 ÖPNV im Landkreis Meißen - Eckpunkte zu den Verkehrsverträgen
 - 4.1 Eckpunkte zum Verkehrsvertrag Verkehrsgesellschaft Meißen mbH (VGM)
 - 4.2 Eckpunkte zu den Verkehrsverträgen mit kleinen und mittleren Verkehrsunternehmen (KMU)
 - 4.3 Eckpunkte zum Verkehrsvertrag Regionalverkehr Dresden GmbH (RVD)
- 5 Abfallentsorgung im Landkreis Meißen
 - 5.1 Abfallwirtschaftssatzung (AWS) des Landkreises Meißen
 - 5.2 Abfallgebührensatzung (AGS) des Landkreises Meißen
- 6 Meißner Sozialprojekt gemeinnützige Gesellschaft mbH - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008
- 7 Verkehrsgesellschaft Meißen mH - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008
- 8 Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (WRM GmbH) - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008
- 9 ZTS - Zentrum für Technologiestrukturentwicklung Region Riesa-Großenhain GmbH - Jahresabschluss zum 31.12.2008
- 10 Elbland - Philharmonie Sachsen GmbH - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008
- 11 NOVUM - Neue Orchesterverwaltungs- und Marketing-Gesellschaft mbH - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008
- 12 Entlastung des Verwaltungsrates der Sparkasse Meißen für das Geschäftsjahr 2008
- 13 Verwendung des Jahresüberschusses 2008 der Sparkasse Meißen
- 14 Eigenbetrieb "Musikschule des Landkreises Meißen" - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008
- 15 Kreuzungsvereinbarung zum Bauvorhaben Ersatzneubau Eisenbahnüberführung über die K 8016 "Köhlerstraße" bei Bahn-km

- 15,809 D - E in Weinböhlen
- 16 Bestellung von Bürgern zu ehrenamtlicher Tätigkeit im Bereich Frühe Hilfen/Hilfen zur Erziehung
- 17 Bestellung der Verbandsräte für die Sechste Verbandsversammlung des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen
- 18 Aufhebung der Verbraucherschutzgebührensatzung und der Fleischgebührensatzung des Alt-Landkreises Meißen und der Fleischgebührensatzung des Landkreises Riesa-Großenhain wegen gesetzlicher Regelung
- 19 Anfragen und Informationen

Die Tagesordnung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Meißen, 11. September 2009



Arndt Steinbach
Landrat

Öffentliche Ausschreibung

Das Kuratorium zur Förderung des ländlichen Raumes der Elbe-Röder-Region schreibt 2009/2010 folgende Preise aus:

Erhard-Braune-Tierzuchtpreis mit 600 Euro:

Mit diesem Preis werden Lebensleistungen herausragender Züchter/innen der Region geehrt.

Es können nur Einzelpersonen vorgeschlagen werden.

Förderpreis für Verdienste um die dörfliche/landwirtschaftliche Entwicklung der Region mit 600 Euro:

Kriterien für diesen Preis sind: Landwirtschaftliche Produktion im Einklang mit Ökologie und Ökonomie wie artgerechte Haltung und Fütterung von Tieren, rationeller Stallbau, umweltgerechte Grünlandbewirtschaftung, Spitzenleistungen der Tierzucht in Betrieben; Engagement in der Berufsausbildung; Traditionspflege des Berufsstandes und im Dorf; besondere Förderung der Landwirtschaft als Wirtschaftsraum mit Bereitstellung von zusätzlichen/neuen Arbeitsplätzen und Dienstleistungen; Projekte ökologischen Wohnungsbaus/Infrastruktur auf dem Land. Es können Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Betriebe vorgeschlagen werden.

Umwelt- und Naturpreis mit 600 Euro:

Mit dem Umwelt- und Naturschutzpreis werden Leistungen herausragender Persönlichkeiten, Gruppe, Vereine und Unternehmen auf dem Gebiet des Natur- und Umweltschutzes (Biotopschutz, Landschaftsschutz und Landschaftspflege, Artenschutz, Öffentlichkeitsarbeit, Ökologie) geehrt. Es können Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Betriebe vorgeschlagen werden.

Jugendumweltpreis mit 1.500 Euro:

Mit dieser Auszeichnung verknüpfen sich folgende Themen: Gestaltung und Pflege von Lehrpfaden; Projekttag zu Themen des Umwelt- und Naturschutzes sowie der Landschaftspflege; Schulgartengestaltung. Es können nur Schulen, Kinder- und Jugendgruppen, Vereine mit Kinder- und Jugendbereich und Betriebe mit spezifischem Engagement für Kinder und Jugendliche vorgeschlagen werden. Die Ehrung erfolgt für den Förderpreis mit 600 Euro und weiteren Preisen im Umfang von insgesamt 900 Euro.

Für Ihre Teilnahme füllen Sie bitte ein Formblatt aus. Erhältlich im Landratsamt Meißen: Brauhausstraße 21; Fon: 03521-725-7013 und E-Mail: presse@kreis-meissen.de Ihre Unterlagen senden Sie bitte an folgende Adresse: Landratsamt Meißen, Büro des Landrates, Brauhausstraße 21. Einsendeschluss für den Wettbewerb ist der 31. Dezember 2009. Das Kuratorium zur Förderung des ländlichen Raumes bedankt sich für die Teilnahme.

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS

Neuer Chef für die Reha in Meißen

DM Rainer Dürwald ist neuer Chefarzt der Elbland Rehabilitations- und Präventionsklinik in Meißen

Meißen. Seit dem 1. Juli 2009 ist DM Rainer Dürwald neuer Chefarzt der Elbland Rehaklinik in Meißen. Er wurde jetzt offiziell den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorgestellt. Zu seiner Begrüßung sagte der Geschäftsführer der Rehaklinik, Markus H. Funk: „Es ist uns gelungen, nach langem und beharrlichem Suchen, endlich die vakante Position des Chefarztes unserer Rehaklinik zu besetzen. Mit Herrn Dürwald haben wir einen kompetenten und engagierten Facharzt gefunden, der sein ganzes Wissen und Können den Rehapatienten der ELBLANDKLINIKEN zur Verfügung stellen wird.“ Funk weiter: „Damit schließen wir die Behandlungskette in den ELBLANDKLINIKEN. Die Patientinnen und Patienten erhalten in unserer ELBLANDKLINIKEN-Gruppe von der ersten Diagnose über die fachgerechte Behandlung bis hin zur Anschlussrehabilitation alles aus einer Hand. Das ist das Modell der Zukunft.“

DM Rainer Dürwald bedankte sich für die herzliche Begrüßung. In seiner kurzen Ansprache sagte er: „Ich freue mich auf die neue Aufgabe und auf die täglichen kleinen und großen Herausforderungen. Ganz besonders freue ich mich auf die gemeinsame Arbeit mit meinem Team zum Wohle unserer Patientinnen und Patienten.“

**Der neue Chefarzt:
AUSBILDUNG**

- 1983 - 1989 Studium der Humanmedizin an der Karl-Marx-Universität Leipzig und Beendigung desselben mit der Approbation
- 1989 - 1990 Arbeit als wissenschaftlicher Forschungsassistent am Forschungs-institut für Körperkultur und Sport der Universität Leipzig

Beruflicher Werdegang

- 1990 - 1995 Assistenzarzt in Weiterbildung zum Facharzt an der Klinik und Poliklinik für Orthopädie der Universität Leipzig
- 17.05.1995 Zuerkennung der Gebietsbezeichnung "Facharzt für Orthopädie"
- 1995 - 2002 Oberarzt der Orthopädischen Abteilung der Sachsenklinik Bad Lausick, Rehabilitationsklinik für Orthopädie und Neurologie
- 2002 - 2003 Oberarzt der Orthopädischen Abteilung der Dr.-Ebel-Fachklinik Bad Brambach, Reha-Klinik für Diabetologie, Kardiologie und Orthopädie
- Seit 2004 Oberarzt der Orthopädischen Abteilung der Reha-Klinik Dahleener Heide, Schmannewitz, Rehabilitationsklinik für Orthopädie und Psychosomatik

Qualifizierung zur Tagespflegeperson

Die Kindertagespflege ist neben der Betreuung in Kindertageseinrichtungen ein gleichrangiges Alternativangebot für Eltern. Tagespflege richtet sich vorrangig an Kinder im Alter bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres. Der Bedarf an Tagespflegeplätzen und an Tagespflegepersonen ist erheblich vom Vertrauen und der Akzeptanz der Kommunen und der Eltern gegenüber dieser Betreuungsform abhängig.

Um als Tagespflegeperson tätig zu werden, bedarf es neben der persönlichen Eignungsfeststellung durch das Jugendamt (gemäß § 23 i. V. m. § 43 SGB VIII) einer Fortbildung nach dem Curriculum des Deutschen Jugendinstitutes zur Fortbildung von Tageskinderbetreuern (gemäß § 3 SächsQualiVO).

Im Folgenden werden Kontaktdaten von Bildungsträgern aufgeführt, die eine Qualifizierung zur Tagespflegeperson nach dem DJI Curriculum anbieten. Die Rahmenbedingungen (Kosten, Finanzierung, Zeitaufwand, Inhalte, u. ä.) der jeweiligen Anbieter unterscheiden sich voneinander und sollten im Einzelfall in Beratungsgesprächen mit den Bildungsanbietern ermittelt werden.

Interessierte Frauen und Männern können dann nach ihren Bedürfnissen unter den möglichen Bildungsträgern frei wählen.

opinio Gesellschaft für Bildungssysteme und Kommunikation (GdbR)
Seidnitz-Center/Haus B
Enderstraße 59 in 01277 Dresden
Telefon: 0351/2502891

bam GmbH
Hauptverwaltung
Ossietzkystraße 37 a in 01662 Meißen
Telefon: 03521/4691-0

Familieninitiative Radebeul e.V.
Altkötzschenbroda 20 in 01445 Radebeul
Telefon: 0351/8397323

Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.
Bernhard-Voß-Straße 27 in 1445 Radebeul
Telefon: 0351/8304788

KiTaPs e. V.
Kindertagespflege in Sachsen
Reckestraße 1 in 01187 Dresden
Telefon: 0351/4707007

Sehr gern können Sie sich bei Fragen bezüglich der Kindertagespflege an das Kreisjugendamt des Landkreises Meißen, Frau Weinthaler, wenden.

Telefon: (0 35 21) 7 25-3336, Fax: (0 35 21) 7 25-3200
eMail: grit.weinthaler@kreis-meissen.de

„Starten statt warten!“

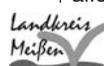
**07. Oktober 2009, 11 bis 15 Uhr
Theater Meißen - Theaterplatz 15, 01662 Meißen**

Das Thema Frauen und ihre beruflichen Chancen auf dem Arbeitsmarkt gewinnen vor dem Hintergrund des sich immer stärker abzeichnenden Fachkräftebedarfs an Bedeutung. Ein Infotag zum beruflichen Wiedereinstieg soll Perspektiven für Frauen und ihre Familien aufzeigen. Die unterschiedlichen Institutionen, Vereine, Beratungsstellen, Bildungsträger und Unternehmen geben auf verschiedenen Themeninseln Auskunft über Fort- und Weiterbildung, berufliche (Neu-)Orientierung und den Wiedereinstieg nach der Elternzeit oder Pflege von Angehörigen. In den Vorträgen und Workshops haben die Besucher Gelegenheit, sich Anregungen zu holen und erste Schritte zu planen. Die Organisatoren wie die Gleichstellungsbeauftragten, die Agentur für Arbeit, die IHK oder die Wirtschaftsförderer die haben ein Programm mit dem Ziel zusammengestellt, die eigene Lebenssituation zu reflektieren: Wo bekommen ich kompetente Beratung? Entspricht meine Bewerbungsmappe den aktuellen Anforderungen? Wie und wo kann ich mich fortbilden? Wer unterstützt mich? Wie bekomme ich Familie und Arbeit zusammen? Was ist mit meiner Rente?

Wir möchten Sie ganz herzlich einladen diesen Tag zu nutzen, mit Expertinnen und Experten vor Ort ins Gespräch zu kommen, um den Startschuss für Ihr berufliches Comeback zu geben.

Familienbildung in Weinböhla

Wieder startet ein neues Vorschuljahr im Kindergarten. Im Vorfeld zur Einschulung ihrer Kinder beschäftigen sich Eltern mit vielen Fragen wie „Welche Fähigkeiten benötigt mein Kind für die Schule?“, „Wie lange sollte es sich konzentrieren können?“, „Muss es die Uhr schon lesen können?“ oder „Wie kann ich mein Kind beim Lernen unterstützen?“. Um Eltern, aber auch interessierten ErzieherInnen und LehrerInnen Antworten auf ihre Fragen zur Schulfähigkeit geben zu können, lädt die AWO-Kita „Kunterbunt“, Köhlerstr. 29 in Weinböhla zum Themenabend „Fit für die Schule?“ ein. Am Montag, dem 21.09.2009, 19.00 Uhr steht die Kinesiologin und Lernberaterin Dr. Karin Schmidt allen Interessierten Rede und Antwort. Anhand täglicher Beispiele



AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS

verdeutlicht sie, wie Kinder lernen, welche Kompetenzen durch verschiedene Situationen und Lernumfelder ausgeprägt werden. Ebenso gibt es Hinweise, welchen Beitrag Familien zu einem erfolgreichen Schulstart leisten können. Informationen in der AWO-Kita oder im Familienzentrums Radebeul unter 0351/839 73 24.

Mehrgenerationenhaus stellt neues Programm vor

Das Familienzentrums und Mehrgenerationenhaus Radebeul stellt sein neues Halbjahresprogramm vor. Viele neue Angebote für Kinder, Familien, Erwachsene und Senioren versprechen einen spannenden Herbst. In Kooperation mit dem deutschen Familienverband ist eine Themenreihe für Paare mit Kindern entstanden. Unter dem Motto „Partner sein und Partner bleiben - was ein Kind alles verändert“ werden Themen wie Kommunikation, Zeitmanagement in der Familie und Paarbeziehung mit Kind beleuchtet. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Moritzburg und der Stadt Radebeul beteiligt sich das Familienzentrums am Bundesaktionsprogramm Kindertagespflege. Das Programm begleitet und fördert deutschlandweit den qualitativen und quantitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung mit dem Ziel, die frühkindliche Förderung zu verbessern. In Moritzburg und Radebeul soll an die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre angeknüpft werden. Dem Thema Demenz widmet sich das Mehrgenerationenhaus im Rahmen des Projekts „Menschen mit Demenz“. Eine Vielzahl von Aktionen und Veranstaltungen sind geplant. „Ziel ist eine Sensibilisierung der Bürger für die Bedürfnisse und Verhaltensweisen von Menschen mit dieser Erkrankung, der Abbau von Berührungspunkten und ein offener Umgang.“ berichtet Eva Helms, die verantwortliche Mitarbeiterin. Eine ganz praktische Dienstleistung gibt es jetzt in der Fami direkt am alten Dorfanger in Kötzschenbroda. Renate Eckert übernahm den Bügelservice des Mehrgenerationenhauses und machte sich mit ihrem Näh- und Bügelatelier selbstständig. Es ist bereits die vierte Existenzgründung im Rahmen des Mehrgenerationenhauses. Das Familienzentrums & Mehrgenerationenhaus bietet darüber hinaus ein breites Spektrum an Kursen, Themenabenden, haushaltsnahen Dienstleistungen und Beratungen. Mehr Infos unter www.familieninitiative.de.

Medienkuriere beliefern viele Schulen

Mit Beginn des neuen Schuljahres konnte die Versorgung der Schulen mit Lehr- und Unterrichtsmedien erneut verbessert werden. Nunmehr werden im gesamten Kreisgebiet Medienkuriere eingesetzt, die den Schulen die Nutzung der Lehr- und Unterrichtsmedien des Medienpädagogischen Zentrums vereinfachen. Ergänzend zu den eigenen Kurierdienstleistungen der größeren Schulstandorte übernehmen die bei den Verkehrsgesellschaften VGM und KVRG eingesetzten Busbegleiter des Aufbauwerks bzw. der Diakonie diese Aufgabe. Koordiniert vom MPZ Meißen beliefern sie eine Reihe von Schulstandorten im weiteren Umkreis von Meißen, Riesa bzw. Großenhain. Die zentral gelegenen Schulen wurden so ausgewählt, dass sie gleichzeitig Verteilungsfunktion für nahe gelegene andere Schulen übernehmen können. Durch Kurierdienstleistungen der Träger werden bereits seit längerer Zeit versorgt:

Ort	Kurierschule	Kuriertag	von
Coswig	Alle Schulen in Trägerschaft der Stadt Coswig	Mi	Meißen
Radebeul	Alle Schulen in Trägerschaft der Stadt Radebeul	Di	Meißen
Weinböhla	Alle Schulen in Trägerschaft der Gemeinde Weinböhla	Do	Meißen

Die Busbegleiter der VGM bzw. KVRG beliefern seit diesem Jahr folgende Schulen

Ort	Kurierschule	zugeordnete Schulen	Kuriertag	von
Coswig	Förderschulzentrum Coswig	(keine)	Mo	Meißen

Ebersbach	Mittelschule Ebersbach	Grundschule Kalkreuth	Do	Großenhain
Gröditz	Mittelschule Gröditz	Grundschule Gröditz (keine)	Mi Di	Riesa Meißen
Käbschütztal	Grundschule Krögis	Mittelschule Lommatzsch	Mi	Meißen
Lommatzsch	Grundschule Lommatzsch	Mittelschule Lommatzsch	Mi	Meißen
Moritzburg	Kurfürst-Moritz-Schule Boxdorf	Grundschule Reichenberg	Mi	Meißen
Nossen	Gymnasium Nossen	Grundschule Nossen	Mi	Meißen
Nossen	Grundschule Nossen	Mittelschule Nossen (keine)	Di, Do Do	Meißen Meißen
Nünchritz	Mittelschule Nünchritz	Grundschule Nünchritz	Mi	Riesa
Radebeul	Berufsschulzentrum Radebeul	FS-L "Anne Frank"	Mi	Meißen
Radeburg	Mittelschule Radeburg	Grundschule Radeburg	Mo	Meißen
Schönfeld	Mittelschule Schönfeld	Grundschule Lampertswalde	Do	Großenhain
Strehla	Mittelschule Strehla	Grundschule Ponickau	Do	Großenhain
		Grundschule Strehla	Mi	Riesa

Bestellungen können bis zum vorherigen Arbeitstag 12:00 Uhr an den jeweiligen Standort des Medienpädagogischen Zentrums in Meißen, Riesa bzw. Großenhain gerichtet werden. Neben Fax und Telefon steht der ständig aktualisierte Internet-Katalog unter www.mesax.de zur Verfügung, welcher Information und E-Mail-Bestellung miteinander verbindet.

Damit ist es aktuell möglich, den meisten Schulstandorten des Landkreises Meißen eine direkte Medienversorgung anzubieten. Der Versuchszeitraum ist vorerst bis Ende des Jahres begrenzt. Eine mögliche Verlängerung hängt natürlich auch von der Nutzungsfrequenz ab.

Vorgezogenes Förderprogramm im Umweltbereich

Der Freistaat Sachsen hat mit seinen Programmen „Agrarumweltmaßnahmen und Waldmehring“ (RLAuW/2007) sowie „Natürliches Erbe“ (RLNE/2007) vielen Landwirten und Landbewirtschaftern einen Einstieg in eine umweltgerechte Bewirtschaftung zur nachhaltigen Sicherung der natürlichen und biologischen Vielfalt ermöglicht.

Gegenwärtig wird die Antragstellung für das nächste Jahr vorbereitet. Eine Voraussetzung für die Antragstellung 2010 ist, dass die Flächen bis 15.10.2009 in dem in den 10 Außenstellen des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) geführten Feldblockkataster aufgenommen sein müssen. Für neu aufzunehmende Flächen sollten Sie sich daher im Zeitraum vom 15.09.2009 bis 15.10.2009 bei ihrer örtlich zuständigen Außenstelle des LfULG melden.

Neu ist, dass dies auch für die Flächen aller Streuobstantragsteller gilt, die den Obstgehölzschnitt auf einer Streuobstwiese oder in Reihe durchführen. Auch wenn bereits in diesem Jahr der Erstantrag auf Baumschnitt für Bäume auf Flächen außerhalb der Flächenreferenz gestellt wurde, muss für die nächste Antragstellung diese Fläche im Feldblockkataster aufgenommen sein.

Für viele Maßnahmen ist außerdem eine Naturschutzfachliche Stellungnahme erforderlich.

Neuantragsteller und Antragsteller mit Flächenerweiterungen oder Betriebsumwandlungen sollten das dazu notwendige Förderbegehren im Zeitraum vom 15.09.2009 bis 15.10.2009 beantragen, damit die Stellungnahme frühzeitig verfasst werden kann. Dazu ist das bereitge-

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS

stellte Formblatt in den zehn Außenstellen des LfULG einzureichen. Das Förderbegehren muss spätestens am 15.03.2010 bekundet sein (Ausschlussstermin).

Bis 14.10.2009 ist anzukündigen, wenn die Beantragung der Förderung bodenschonender Verfahren nach der RL AuW (S-Maßnahmen) beabsichtigt wird.

Der Förderantrag für beide Förderprogramme ist mit dem Sammelantrag bis zum 15.05.2010 bei den örtlich zuständigen Außenstellen des LfULG einzureichen.

Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrer zuständigen Außenstelle und ab 15.09.2009 im Internet unter <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/93.htm>.

Aktion „Freunde werben“

Seit dem 26. April 2007 vereinfacht das HandyTicket für 4.500 Kunden den Kauf von Fahrausweisen in Dresden und der Region Oberelbe. Seither gilt für die Nutzung von Bus und Bahn nicht mehr zwingend die althergebrachte Weisheit, dass man für den Fall der Fälle immer etwas Kleingeld in der Tasche haben sollte.

Nun setzen der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) und die Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB AG) auf die Kundentreue: Jeder bereits angemeldete Nutzer bekommt eine Gutschrift von fünf Euro, wenn er einen neuen Kunden wirbt.

Und so funktioniert es: Ein HandyTicket-Kunde empfiehlt Freunden, Familienangehörigen, Bekannten oder Geschäftspartnern den neuen Vertriebskanal weiter. Die von ihm geworbene Person meldet sich an. Am Ende des Anmeldeprozesses gibt der Neukunde die Mobilfunknummer desjenigen an, der ihn geworben hat. Nun heißt es für den Werber etwas Geduld beweisen: Wenn der Geworbene den Vertriebskanal nutzt und einen Mindestumsatz von 15 Euro erreicht, wird auf dem HandyTicket-Konto des Tippgebers eine Geldprämie von fünf Euro gutgeschrieben. Über die Internetseiten www.vvo-handyticket.de oder www.dvbag.de gelangt man bequem zur Anmeldeseite. Die Aktion „Freunde werben“ läuft 4 Monate bis 31.12.2009. Die Registrierung des Werbenden muss innerhalb dieses Zeitraumes erfolgen. Das Erreichen des Mindestumsatzes ist darüber hinaus bis 31.03.2010 möglich.

Tipps, Termine und Vereine

STADTGALERIE RADEBEUL
Altkötzschenbroda 21

Ausstellung

„Der Schein des Seins“
Susan Paufler (Radebeul/Hamburg) - Fotokünstlerin; Richard von Gigantikow (Gantikow) - Initiator des Lügenmuseums, Schöpfer begehrter und brennender Skulpturengärten; André Wirsig (Radebeul) - Lichtbildner zeigen Objekte, Installationen, Wolperdinger, Fotografien, Leuchtkästen, Hörstücke

6. September bis 11. Oktober 2009
HEIMATSTUBE KÖTZSCHENBRODA

01445 Radebeul, Altkötzschenbroda 21
jeden Sonntag von 14 - 18 Uhr
kleine Dauerausstellung mit Fotos, Texten, Dokumenten und Karten sowie ausgewählten Sachzeugen zur Geschichte Kötzschenbrodas
Kontakt über Stadtgalerie

GALERIE IM TECHNISCHEN RATHAUS

Pestalozzistraße 8
Vernissage
Burkhard Schade „Die Farben des Verfalls“, Fotografien
am 17. September 2009, um 19.00 Uhr

Ausstellung
Burkhard Schade (Radeburg) „Die Farben des Verfalls“, Fotografien
17. September bis 20. November 2009

Tipps, Termine und Vereine

„Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“

Ab 10. Oktober widmet Schloss Moritzburg in Zusammenarbeit mit dem Tschechischen Zentrum Dresden dem Kult-Märchenfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ eine Sonderausstellung.

Der Film war eine Koproduktion der DEFA mit dem Filmstudio Barrandov in Prag. Das Schloss bildete im Winter 1972/73 die märchenhafte Kulisse für den Wohnsitz der Königsfamilie (dargestellt von Rolf Hoppe und Karin Lesch; Prinz: Pavel Trávníček). Hier verlor Aschenbrödel (Libuše Šafránková) ihren Schuh auf einer der Freitreppen bei ihrer Flucht vom königlichen Ball.

In der Ausstellung werden originale Kostüme und Ausstattungsgegenstände, wie z.B. der legendäre Hut der bösen Schwiegermutter (gespielt v. Carola Braunbock), sicherlich nicht nur die Herzen aller Filmfans höher schlagen lassen. Auch ein Nachbau des Dachbodens - der Ort wohin sich Aschenbrödel am liebsten versteckte - wird zu sehen sein.

In einem „Backstage“-Kinoraum werden bislang unveröffentlichte Interviews gezeigt, die einiges über die Entstehungsgeschichte des Filmes und die Lebensläufe der Akteure erzählen. Und natürlich werden auch die märchenhaften Hintergründe der klassischen Aschenbrödelgeschichte näher beleuchtet.

Ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm wird die Ausstellung begleiten.

Den Auftakt bildet der Schlösserland-Erlebnistag am 11.10. 09. Neben der Aufführung des Märchenfilmes wird es dann auch Kinder- und Familienführungen geben. Und auch in der Adventszeit wird sich viel um das Thema Aschenbrödel drehen.

ANZEIGEN

Meißen, Nossener Str. 38	☎ (0 35 21) 45 20 77	 <p>www.krematorium-meissen.de</p>
Nossen, Bahnhofstr. 15	☎ (03 52 42) 7 10 06	
Weinböhla, Hauptstr. 15	☎ (03 52 43) 3 29 63	
Großenhain, Neumarkt 15	☎ (0 35 22) 50 91 01	
Riesa, (Weida) Stendaler Str. 20	☎ (0 35 25) 73 73 30	
Radebeul, Meißner Str. 134	☎ (03 51) 8 95 19 17	
weitere Rufnummer 01 71-7 62 06 80		Städtisches Bestattungswesen Krematorium Meißen

<p>Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen: 03722/50 2000 info@riedel-verlag.de</p>	 <p>RIEDEL Verlag & Druck KG</p>
---	--

<p>Kötitzer Straße 51 01640 Coswig</p>  <p>HOFFMEISTER GmbH & Co KG</p>	<p>Meister Betrieb</p> <p>Sicherheits FachGeschäft</p> <p>Tor- u. Zaun Sonnenschutz Briefkasten</p> <p>anlagen systeme Anlagen</p> <p>Tel: 0 35 23 / 7 88 26 Fax: 0 35 23 / 7 88 27</p> <p>24-Stunden-Notdienst 01 72 / 3 52 89 30</p>
--	---

Physiotherapie an den ELBLANDKLINIKEN



M. Mitterer

Die meisten haben es in der einen oder anderen Form schon einmal erlebt – auf einmal zwickt es hier, auf einmal zwickt es da. Aber egal wo es schmerzt oder die Beweglichkeit eingeschränkt ist, die ELBLANDKLINIKEN bieten sowohl ihren Patientinnen und Patienten als auch allen anderen, die mit Beschwerden zu uns kommen, ein umfangreiches Angebot an physiotherapeutischen Maßnahmen an, um in solchen Fällen Abhilfe zu schaffen. Die moderne Physiotherapie in den ELBLANDKLINIKEN reaktiviert, koordiniert und stabilisiert Ihre Körperfunktionen wieder. Indem sie Reaktionen auf Reize ausnutzt, die von außen auf den Körper einwirken, stimuliert sie Körper und Geist.

Behandlung, Betreuung, Beratung

Die Behandlung kann sowohl aktive krankengymnastische als auch passive physikalische Maßnahmen umfassen. Bei bestimmten Störungen können zusätzlich eingesetzte Behandlungsverfahren wie Ergotherapie,

Logopädie u. a. die Therapieerfolge verbessern. Vorbeugend wirksam ist die Physiotherapie z. B. im Rahmen der Rückenschule. Alle physiotherapeutischen Maßnahmen einschließlich erforderlicher Hilfsmittel bedürfen einer ärztlichen Verordnung (Rezept). Danach erfolgt in Absprache mit den Ärzten und nach Befunderhebung durch den Physiotherapeuten eine individuelle, krankheits- und patientenorientierte Therapieplanung.

Wir behandeln und unterstützen Sie · nach Knochenbrüchen, Gelenkoperationen oder Gelenkersatz · bei Erkrankung der Gelenke und der Wirbelsäule · nach Amputationen · nach Herzinfarkten · bei Erkrankungen der Atemwege · bei neurologischen Erkrankungen.

Wir bieten Ihnen verschiedene

Behandlungsmethoden wie · Hydrotherapie · Thermotherapie · Elektrotherapie · Ultraschalltherapie Massage-therapie · Entstauungstherapie · Basistechniken, wie z. B. aktive und passive Techniken sowie Gang-, Rücken- und Haltungsschulung · Spezialtechniken, wie z. B. Manuelle Therapie und Schlingentischtherapie.

Unser Angebot: Unser qualifiziertes Fachpersonal in den ELBLANDKLINIKEN berät Sie umfassend und stellt mit Ihnen einen individuellen Therapieplan auf. Das gilt gleichermaßen auch für ambulante Patientinnen und Patienten. Unsere Physiotherapeutenteams vor Ort beraten Sie gern.

Veranstaltungshinweise

- **„Tag der offenen Tür der medizinischen Berufsfachschule“**
Wann? Samstag, 26. September 2009, 9.00 bis 15.00 Uhr
Wo? **ELBLANDKLINIKUM Meißen**, Medizinische Berufsfachschule, Nassauweg 7, 01662 Meißen
- **„Krampfadern – nicht nur ein Schönheitsfehler...“ Diagnostik und gefäßchirurgische Therapien“**
Wann? Samstag, 26. September 2009, 10.00 Uhr
Wo? **ELBLANDKLINIKUM Radebeul**, Speisesaal, Haus 2, Etage 3, Heinrich-Zille-Straße 13, 01445 Radebeul
Referentin: Frau Dr. med. Eva-Maria Wagner, Leitende Oberärztin Klinik für Gefäßchirurgie
- **„Vorsorgeuntersuchungen für Brustkrebs“**
Wann? Samstag, 10. Oktober 2009, 10.00 Uhr
Wo? **ELBLANDKLINIKUM Meißen**, Personalcafeteria im Untergeschoss, Nassauweg 7, 01662 Meißen
Referentin: Frau Dr. med. Marlies Leibner, Chefärztin Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Veranstaltung für Frauen: „Anleitung zur Selbstuntersuchung der Brust! ELBLANDKLINIKUM Radebeul am Mittwoch, 07. Oktober 2009, 14.30 Uhr in der Frauenklinik, Gynäkologische Station, Haus 2

Rund um die Geburt - Termine für Elterninformationsabende

- **ELBLANDKLINIKUM Meißen**
Mittwoch, 07.10.2009, 19.00 Uhr
Hörsaal, 1. Etage, Verwaltung
- **ELBLANDKLINIKUM Radebeul**
Mittwoch, 07.10.2009, 19.30 Uhr
Cafeteria, 3. Etage
- **ELBLANDKLINIKUM Riesa**
Dienstag, 06.10.2009, 19.00 Uhr
Raum der Begegnung

Interessierte sind herzlich eingeladen. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei!



Meissen-Tourist... endlich Urlaub



Seit 1992 steht Meissen-Tourist für Verlässlichkeit, Kompetenz und Kundenfreundlichkeit in Sachen Urlaub. Gegründet wurde die Meissen-Tourist GmbH zunächst als Reiseveranstalter für Busreisen. Zwei eigene Verkaufsbüros in Meißen und Riesa sorgten dafür, dass schon in dieser turbulenten Zeit jeder Reiselustige genau die richtige Reise für sich fand. Das Konzept der Verbindung von Reiseveranstalter und Reisebüro hat sich bis heute bewährt. Mittlerweile gewährleisten 30 Mitarbeiter unter der Leitung des Geschäftsführers Lutz Thime eine gleichbleibend hohe Qualität der angebotenen Produkte. In den Katalogen von Meissen-Tourist finden sich dabei nicht mehr nur Busreisen. Das Programm wurde im Laufe der Jahre immer umfangreicher und umfasst heute:

- Städtereisen • Eventreisen • Individualreisen • Kurreisen
- Rundreisen • Standortreisen • Kur- und Wellnessreisen
- Flug- und Fernreisen • Fluss- und Seekreuzfahrten

In den Reisebüros von Meissen-Tourist finden Reiselustige darüber hinaus Angebote von allen namhaften Veranstaltern, wie zum Beispiel Thomas Cook, ITS oder TUI.

Reisebüros von Meissen-Tourist findet der Interessierte in Meißen, Gerbergasse 4 und Dresden Strasse 7, in Riesa, Hauptstraße 75, in Dresden, Zwinglistraße 28 und in Großenhain, Schloßstraße 13. Ver vollständig wird die breite Vertriebsstruktur durch ein sechstes Büro in Cottbus und weit über 400 Partneragenturen.

Haustürtransfer – der besondere Service

„So einfach hätte ich mir das nicht vorgestellt“, sagt Herr Schulz aus Dresden, als er aus dem Taxi steigt, das ihn und seine Frau direkt von zu Hause abgeholt hat. Der freundliche Taxifahrer hilft noch dabei, das Gepäck im Bus unterzubringen, dann kann Familie Schulz die reservierten Plätze im Bus einnehmen. Diesen Service bietet Meissen-Tourist schon seit einigen Jahren an. Obwohl das Zustiegsgebiet mittlerweile von der polnischen Grenze durch ganz Sachsen und Südbrandenburg bis nach Sachsen-Anhalt in den Burgenlandkreis und nach Thüringen reicht, bringen wir jeden Gast ohne zusätzliche Kosten von zu Hause zum Bus und nach der Reise auch wieder zurück. Das gilt nicht nur für Busreisen sondern auch für alle Flusskreuzfahrten mit Busanreise und die Transfers zum Flughafen, die von Meissen-Tourist organisiert werden. „Unser Haustürtransferservice, der im Reisepreis bereits enthalten ist, ist ein zusätzliches wichtiges Argument für viele

Gäste von Meissen-Tourist unsere Angebote zu buchen“, schätzt Daniella Fritzsche ein, die bei Meissen-Tourist für die Organisation des Transfers zuständig ist. Die Zuverlässigkeit der Transferpartner und die langjährige Erfahrung bei Meissen-Tourist sorgen für einen reibungslosen Ablauf des Haustürtransfers.

Gemeinsam macht's einfach mehr Spaß Meissen-Tourist – ein starker Partner für Gruppenreisen

Geselligkeit erhöht unsere Lebensqualität. Deshalb pflegt der eine seine Stammtischrunde, andere treffen sich regelmäßig zum Kegeln oder zum Doppelkopf. Auch für das Reisen gilt: Gemeinsam mit gleich Gesinnten macht's einfach mehr Spaß. Das Angebot für Gruppenreisende ist bei Meissen-Tourist sehr vielfältig. Ob Wanderverein, Schulklasse, Reisebüro oder Seniorenverband – über 300 Gruppen nutzen regelmäßig unser Know-how für Reisen quer durch ganz Europa. Je nach Reiseziel und Interesse steht eine große Auswahl an Übernachtungsmöglichkeiten und Verkehrsmitteln zur Verfügung. Durch hervorragende Kontakte zu den Partnern vor Ort kann Meissen-Tourist besonders günstige Preise vereinbaren – und das bei höchst möglicher Rechtssicherheit. Auch Sie können von unseren Möglichkeiten profitieren, wenn Sie mit Freunden, Bekannten oder Kollegen verreisen wollen. In Sachen Stimmung und Geselligkeit ist Meissen-Tourist ein versierter Partner. Denn wir wissen genau: Gemeinsam macht's einfach mehr Spaß.



MEISSEN-TOURIST • Gerbergasse 4 • 01662 Meißen
Tel.: 03521/4599-0 • Fax: 03521/4599-10
MEISSEN-TOURIST • Büro Anton-Göthen-Reisen • Straße der Jugend 54 • 03050 Cottbus • Tel.: 0355/481235 • Fax: 0355/481361
MEISSEN-TOURIST • Dresdner Reisebüro • Zwinglistraße 28
01277 Dresden • Tel.: 0351/4998833 • Fax: 0351/4998839
MEISSEN-TOURIST • Büro Löscher-Reisen • Schloßstraße 13
01558 Großenhain • Tel.: 03522/503838 • Fax: 03522/310151
HOLIDAYLAND • MEISSEN-TOURIST • Dresden Straße 7
01662 Meißen • Tel.: 03521/735730 • Fax: 03521/735732
MEISSEN-TOURIST • Hauptstraße 75
01587 Riesa • Tel.: 03525/733738 • Fax: 03525/514701
info@meissen-tourist.de • www.meissen-tourist.de

Urlaubszeit - Reisezeit

Thomas Cook Reisebüro



Wir freuen uns auf Ihren Urlaub!

Thomas Cook Reisebüro
Hauptstraße 93
01587 Riesa
Wir sind BSW-Partner.

Tel.: 03525 / 506710
Fax: 03525 / 506725
Email: riesa@tc-rsb.de
www.tc-rsb.de/riesa



In unserem mehrfach geprüften und ausgezeichneten Reisebüro ganz in der Nähe des Meißner Landratsamtes dreht sich alles um Ihren Urlaub!

Ihre freundlichen und kompetenten Urlaubsberaterinnen
Brigitte Bretschneider & Christel Block

Holidayland Meissen-Tourist
Dresdner Straße 7, 01662 Meißen
Tel. 03521-735730 Fax 03521-735732
holidayland@meissen-tourist.de

Weitere Reisebüros in: Riesa, Großenhain, Dresden und Cottbus
Zentrale: Meissen-Tourist GmbH, Gerbergasse 4, 01662 Meißen, Tel. 03521-45990
www.meissen-tourist.de

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
03722/50 2000
info@riedel-verlag.de



„Ihre Urlaubs-Profis!“

Lassen Sie sich von uns beraten – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Urlaubs-Profis von ATLASREISEN.

ATLASREISEN
Kleine Gasse 9 · 01558 Großenhain
Tel. (03522) 37584
grossenhain.75288@atlasreisen.de
Hauptstraße 66 · 01589 Riesa
Tel. (03525) 734716
riesa.75251@atlasreisen.de
Klötzerstraße 3a · 01587 Riesa
Tel. (03525) 732247
riesa.75322@atlasreisen.de
Niederauer Straße 43 · Elbe Center
01662 Meißen
Tel. (03521) 730035
meissen.75248@atlasreisen.de
Leipziger Straße 1 · 01662 Meißen
Tel. (03521) 453353
meissen.75138@atlasreisen.de

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 2000

Städtereisen

STADT KULTUR

Prag
Eurohotel ♦♦♦
3 Nächte inkl. Frühstück, Tageskarte zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel, Schifffahrt inkl. Buffet auf der Moldau
Pro Person im DZ ab € 59

Rom
Hotel Piccadilly ♦♦♦♦
3 Nächte inkl. Frühstück, Stadtrundfahrt „Rom bei Nacht“
Pro Person im DZ ab € 129

Wien
Hotel Royal ♦♦♦♦
4 Nächte inkl. Frühstück, Wien-Karte (72 Std. zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel und Ermäßigungen für zahlreiche Sehenswürdigkeiten)
Pro Person im DZ ab € 155

Flüge zu tagesaktuellen Preisen im Reisebüro.

Urlaub mit DER TOUR – und Sie bestimmen, wo's langgeht.

Beratung und Buchung in Ihrem Reisebüro:

Reiseland GmbH & Co.KG
Hauptstr. 15, 01640 Coswig
Tel. 03523/534140
Schützestr. 1, 01662 Meißen
Tel. 03521/47900

Angebote vorbehaltlich Druckfehlern, Zwischenverkauf und Preisänderungen.

mein CLUBSCHIFF.de

Kanaren/Madeira mit AIDA genießen

8 Tage Clubschiffkreuzfahrt ab 599,- EUR p.Pers.

AIDA Komplettpreis:
Ab/bis Hafen Teneriffa,
2- Bett Innenkabine (Vario)
mit Vollpension, Tischgetränken, Trinkgeldern
Fluganreisearrangement ab/bis Dresden zubuchbar ab 390,- EUR p.P.

ein Unternehmen des TOURISTIC-CENTER Frauenmarkt 2 01558 Großenhain Tel: 03522-502490 Fax: 502960
Internet: www.meinCLUBSCHIFF.de E-Mail: info@meinCLUBSCHIFF.de



Wissenswertes: Energiesparen



Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG

Immobilienträume verwirklichen und Energie sparen

Mit ihrem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis im Baufinanzierungsgeschäft zählt die Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG zu den attraktivsten regionalen Anbietern. Flexible Finanzierungsangebote für jeden Bedarf und kurze Bearbeitungszeiten vervollkommen hier die Kompetenz. Für ihre ausgezeichnete Beratungskompetenz wurde die Baufinanzierung der Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG bereits das vierte Mal in Folge mit dem Prüfsiegel „TÜV-geprüfte Baufinanzierung“ ausgezeichnet.



Finanzierung von Modernisierungsmaßnahmen zur Energieeinsparung zahlt sich aus

Hausbesitzer, Wohnungseigentümer und Betreiber öffentlicher Gebäude suchen immer intensiver nach Möglichkeiten zur Senkung von Heizkosten.

Eine Möglichkeit bietet die Anwendung von Erdwärmepumpen, mit denen bis zu 75 % der Betriebskosten im Vergleich zu einer herkömmlichen Anlage eingespart werden können. „Preiswert, umweltschonend und sicher“, so werden die Anlagenleistungsfähigkeit und die Effizienz vom Hersteller garantiert. Die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern wie Öl, Erdgas oder Flüssigkeit fällt weg. Nur für ein Viertel bis ein Drittel der Energie zum Betrieb der Anlage wird Strom benötigt. Dieser kann zu vergünstigten Tarifen aus dem öffentlichen Netz bezogen werden.

Wer seine Anlage zu 100 % ökologisch betreiben will, kann sich vom Energieversorger auch Ökostrom liefern lassen. Um Interessenten optimal zu beraten, hat sich ein regionales Netzwerk aus Bohrunternehmen, Handwerkern, Händlern sowie regionalen Volksbanken gebildet.

Im Rahmen von verschiedenen Veranstaltungen können

sich Interessenten umfassend informieren. Doch allein günstige Erdwärme nützt nichts, wenn das Haus schlecht isoliert ist. Steht der energetische Modernisierungsbedarf insgesamt fest, unterbreiten wir unseren Kunden attraktive Kreditangebote für eine schnelle Umsetzung. Dabei handelt es sich in den meisten Fällen um eine sinnvolle Kombination aus Förderprogrammen, flexiblen VR-Bankdarlehen und ergänzende Finanzierungslösungen des genossenschaftlichen Finanzverbundes.

Unsere Angebote geben den Immobilieneigentümern individuellen Spielraum für schnelle Rückzahlungen, Sondertilgungen und die Einbindung bestehender Verträge. Entscheidungskriterium ist neben den Finanzierungskosten auch die Höhe der monatlichen Rate. Die Baufinanzierungsspezialisten der Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG sind sich sicher, dass sich eine Investition in alternative Energiequellen langfristig in jedem Fall auszahlt und vermitteln gerne auch Kontakte zu den Partnern des regionalen Energie-Netzwerkes.

Betreuungcenter Meißen:

Hahnemannsplatz 21 · 01662 Meißen · Tel. 03521/46 75 00 · Fax 03521/ 45 25 34

E-Mail: info@vbrb-mei-grh.de · Internet: www.vbrb-mei-grh.de

Servicehotline 01803 / 85 09 50 04*

(* 9 Cent/min bei Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anruf aus dem Mobilfunknetz können höhere Kosten entstehen)



Wissenswertes: Energiesparen



**Baufinanzierungsspezialist
Bereich Meißen / Radebeul**
Tatjana Goin
Tel. (0 35 21) 46 78 20
tatjana.goin@vbrb-mei-grh.de



**Baufinanzierungsspezialist
Bereich Großenhain /
Radeberg**
Andreas Schawohl
Tel. (0 35 28) 48 46 23
andreas.schawohl@vbrb-mei-grh.de

Betreuungszentrum Meißen:
Hahnemannsplatz 21 · 01662 Meißen · Tel. 03521/46 75 00 · Fax 03521/ 45 25 34
E-Mail: info@vbrb-mei-grh.de · Internet: www.vbrb-mei-grh.de
Servicehotline 01803 / 85 09 50 04*
(* 9 Cent/min bei Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anruf aus dem Mobilfunknetz können höhere Kosten entstehen)

Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG



MATTHIAS KIRSTEN
Ingenieur (FH)
für Heizungs-, Lüftungs-
und Sanitärtechnik

Loebestraße 3 · 01591 Riesa
Telefon 03525 - 89 38 48
Fax 03525 - 89 11 92
Funk 0160 - 7 41 35 89
bsm@matthias-kirsten.de
www.matthias-kirsten.de

RED Kompetenzpartner
des Riesaer Energiedienstes



GERMANIA TREUHAND
- Unternehmensberatungsgesellschaft m.b.H. -

Dipl.-Ing. (FH)
- Staatl. gepr. Betriebswirtin -
HEIKE PIETZSCH
- Geschäftsführerin -

Hauptstraße 19
01589 Riesa
Tel. 0 35 25 / 72 46 0
Fax 0 35 25 / 72 46 18

Hauptstraße 3
01609 Gröditz
Tel. 03 52 63 / 6 61 30
Fax 03 52 63 / 6 61 33
germania-ub@t-online.de
heike.pietzsch@alemanna-stb.de
www.germania-ub.de



MÜLLER & PARTNER
Ingenieurbüro
für Haustechnik

**Dipl.-Ing. (FH)
Wolfgang Müller**
Heizung – Sanitär
Lüftung
Klima – Medien

Pestalozzistraße 8
01589 Riesa
Internet: www.ib-mueller.de · Mail: info@mibriesa.de

Telefon (03525) 50 28-0
Telefax (03525) 50 28-99

Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
03722/50 2000
info@riedel-verlag.de



RIEDEL
Verlag & Druck KG

FARB-Anzeigen fallen auf ...
Anzeigentelefon: **(03722) 50 20 00**



RIEDEL
Verlag & Druck KG

JUBILÄEN

Landrat Arndt Steinbach gratuliert

zur Diamantenen Hochzeit

Ehepaar Irmgard und Heinz Nagel aus Radeburg am 3. September 2009
 Ehepaar Erika und Heinz Freigang aus Coswig am 24. September
 Ehepaar Hertha und Kurt Dreßler aus Radeburg am 3. Oktober
 Ehepaar Erika und Kurt Lempe aus Riesa am 24. September
 Ehepaar Gisela und Siegfried Malbrich aus Riesa am 24. September

zur Goldenen Hochzeit

Ehepaar Helga und Erich Heubner aus Weinböhla am 23. September
 Ehepaar Siegrid und Walter Mosch aus Nünchritz am 22. September
 Ehepaar Hannelore und Herbert Winde aus Merschwitz am 26. September
 Ehepaar Rudolf und Karola Sucker aus Merschwitz am 26. September

zum 90. Geburtstag

Frau Hilda Mauersberger aus dem Ketzerbachtal am 24. September
 Herr Gottfried Schmidtsoff am 20. September
 Herr Heinz Decker aus Riesa am 24. September 09
 Frau Ilse Simon aus Coswig am 22. September
 Frau Linda Döring aus Coswig am 27. September
 Frau Gertrud Presser aus Radeburg am 30. September
 Frau Herta Knepper aus Merschwitz am 28. September
 Frau Margarete Roppel aus Meißen am 21. September
 Frau Erika Haintl aus Meißen am 22. September
 Frau Hildegard Plöge aus Meißen am 23. September

Frau Herta Polster aus Meißen am 26. September
 Frau Lisbeth Belik aus Meißen am 27. September
 Frau Susanne Paul aus Meißen am 28. September
 Frau Charlotte Uhlig aus Meißen am 30. September
 Frau Johanna Lorenz aus Meißen am 30. September
 Herrn Günter Kunze aus Niederau am 17. September
 Frau Frau Elsa Gäbler aus Niederau am 24. September 2009

zum 95. Geburtstag

Frau Maria Ruhnau am 19. September
 Frau Gertrud Hofmann aus Coswig am 28. September 09
 Frau Liselotte Schäfer aus Coswig am 30. September
 Frau Helene Kühne aus Meißen am 28. September

zum 100. Geburtstag

Frau Minna Nickel aus Riesa am 24. September

zum 101. Geburtstag

Frau Frieda Hölzig aus Coswig am 30. September

zum 103. Geburtstag

Frau Johanna Töpfer aus Coswig am 25. September

und wünscht den Jubilaren auch nachträglich alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Anzeigen

CO₂ kompensiert drucken ...

... und damit Verantwortung für die Zukunft übernehmen. Unsere Firma ist unser Leben. Alle Familienmitglieder, unsere Mitarbeiter und deren Familien leben davon, was und wie wir drucken.

Beim Drucken entsteht CO₂ und jedes bedruckte Blatt Papier raubt ein Stück Lebensqualität unserer Nachkommen. Deshalb kompensieren wir als eine der ersten sächsischen Druckereien die CO₂-Emission unserer Produktionsprozesse. Über ein spezielles CO₂-Rechnerprogramm des Bundesverbandes Druck- und Medien e.V. haben wir auch für den Druckprozess dieses Amtsblattes von der Druckvorstufe über verwendetes Papier, Farben, Hilfsmittel bis zur Verarbeitung die Emissionen berechnet.

Da es für das globale Klima unbedeutend ist, an welchem Ort Emissionen entstehen und an welchem sie eingespart werden, zeichnet die Riedel KG für unsere Druckkunden in der ermittelten Größenordnung Emissionszertifikate, die weltweit in CO₂-Minderungsprojekte wie Windparks, Wiederaufforstungsprojekte etc. einfließen. (Informieren Sie sich auch unter www.bvdm.org)

**Wir fühlen uns besser.
 Und unsere Kunden auch.**



Mitglied in der Umwelt Allianz Sachsen
 Standortnr: 60/1999

